

LAUFZEIT: 4 JAHRE

STUDIENERFOLG INTERNATIONALER STUDIERENDER/ 2015 - 2019

## FÖRDERUNG DES STUDIENERFOLGS REGULÄRER INTERNATIONALER STUDIERENDER

Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



**vbw**

Die bayerische Wirtschaft

**bayme vbm**

Die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber

### PROJEKTLITERIN

Christina Freundl, M.A.

International Office/SLL

Technische Hochschule Nürnberg  
Georg Simon Ohm

### ANSPRECHPARTNERIN

Christina Freundl

Referentin zur Beratung regulärer  
internationaler Studierender

Tel.: +49.911.5880.4299

Fax: +49.911.5880.8146

christina.freundl@th-nuernberg.de

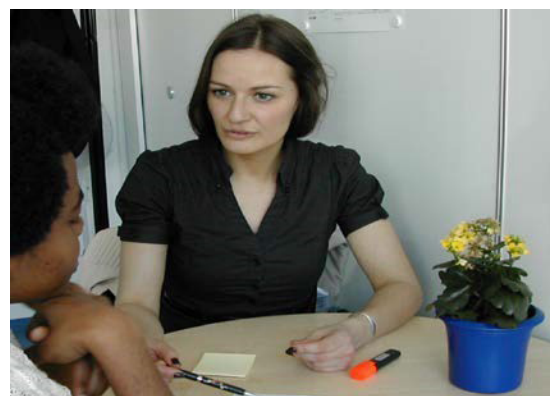
www.th-nuernberg.de

In den letzten Jahren stieg die Anzahl internationaler Studierender an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm. Vor allem in der Studieneingangsphase sieht sich diese Zielgruppe jedoch mit unterschiedlichsten Herausforderungen im Hinblick auf Studienbedingungen sowie Lernanforderungen konfrontiert. Im Zuge der Internationalisierungsmaßnahmen nimmt die Erhöhung des Studienerfolgs der internationalen Vollzeitstudierenden einen maßgeblichen Stellenwert ein. Gleichermäßen zielt das Programm des Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf diese Förderung ab: mithilfe unterschiedlicher Maßnahmen sollen unter anderem fachliche und fachsprachliche Hürden verringert und eine verbesserte Einbindung in das lernkulturelle Leben gewährleistet werden. Innerhalb der letzten zwei Jahre wurden folgende Angebote in Kooperation mit dem Language Center und dem Career Service initiiert und erfolgreich umgesetzt:

- Aufbau von fachsprachlichen Präsenzkursen
- Individuelle fachliche Unterstützung durch geschulte studentische Hilfskräfte
- Aufbau eines neuen Kurses zum Thema Präsentationstechniken für internationale Studierende sowie
- Basiskurse zum Thema Vorbereitung auf den deutschen Arbeitsmarkt

Ziel der ersten Maßnahme ist das Verständnis und die sichere Anwendung von Begriffen aus dem jeweiligen Fachwortschatz.

Zudem soll das Bearbeiten von prüfungsrelevanten Themen und das Wiederholen des Unterrichtsstoffes durch die individuelle Unterstützung studentischer Hilfskräfte eine optimale Prüfungsvorbereitung gewährleisten.



Mithilfe eines Workshops zu überfachlichen Kompetenzen entwickeln die Studierenden eigene Präsentationstechniken, erhalten wichtige Tipps zum mündlichen Ausdruck und zum gekonnten Einsatz von Visualisierungsmöglichkeiten.

Erfolgreich umgesetzt wurden auch Angebote, die einen gelungenen Übergang in die Arbeitswelt ermöglichen: Basiskurse zu Bewerbungsstrategien und Einzelcoachings bereiten die Zielgruppe u.a. mit den Themen Profilbildung, Bewerbungsmappe und Vorstellungsgespräch unter Berücksichtigung kultureller Besonderheiten optimal auf den deutschen Arbeitsmarkt vor.

Die Maßnahmen sind durch die Fördermittel des Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst in der zweiten Phase der Förderlinie „Studienerfolg ausländischer Vollstudierender erhöhen (SAVE)“ weiterhin bis Ende März 2019 gesichert.

